



Verband Berlin-Brandenburgischer
Wohnungsunternehmen e.V.

HOWOGE WIRD KLIMASCHUTZPARTNER DES JAHRES 2013

21.05.2013 Fachinformation

Für ihr Projekt zur alternativen Energiegewinnung aus der Luft wurde die HOWOGE Wohnungsbaugesellschaft mbH als KlimaSchutzPartner des Jahres 2013 prämiert. In der Kategorie "Erfolgreich realisierte Projekte" setzte sich die HOWOGE gegen die Mitbewerber durch und wurde insbesondere für die Einbettung des Projektes in die Klimaschutz- und Nachhaltigkeitsstrategie des Unternehmens geehrt. Bereits zum zwölften Mal wurde der Preis für besonders innovative Umwelt- und Klimaschutzvorhaben am 16. Mai 2013 in Berlin vergeben und gilt auf diesem Gebiet als einer der renommiertesten Auszeichnungen in der Bundeshauptstadt. "Diese Auszeichnung bestätigt, dass wir mit unserem Engagement auf dem richtigen Weg sind", erklärte Stefanie Fensch, Geschäftsführerin der HOWOGE. "Klima- und Umweltschutz sind integrale Bestandteile unseres Unternehmensleitbildes sowie unserer Nachhaltigkeitsstrategie. Vor diesem Hintergrund planen wir über die Umsetzung innovativer Lösungen und Projekte den Kohlenstoffdioxid-Ausstoß bis 2020 noch weiter zu reduzieren. Schon heute liegen wir mit einem Ausstoß von 1,18 Tonnen Kohlenstoffdioxid pro Jahr und Wohneinheit um gut 60 Prozent unter dem Berliner Gesamtdurchschnitt von 2,97 Tonnen." Bereits im März 2013 erhielt die HOWOGE für das Leuchtturmprojekt den Sonderpreis im Wettbewerb "Zukunft macht Unternehmen" des Verbandes Berlin-Brandenburgischer Wohnungsunternehmen e.V. (BBU). "Das Projekt der HOWOGE ist deutschlandweit wegweisend. Hierin zeigt sich einmal mehr die große Verantwortung, die das Unternehmen sowohl für die Umwelt als auch für bezahlbare Mieten wahrnimmt", begrüßte Maren Kern, Vorstand des BBU, die Initiative der HOWOGE. Perspektive 2020 für ein klimafreundliches Berlin Wichtigster Ansatzpunkt ist die Verbesserung der Energiebilanz des Wohnungsbestandes. Bereits in den 90er-Jahren begann die HOWOGE systematisch mit der energetischen Sanierung der Gebäude und investierte insgesamt 1,4 Milliarden Euro. So sind 98 Prozent des HOWOGE-Kernbestandes bereits vollständig energetisch saniert. Für den Gesamtbestand ist es das erklärte Ziel der HOWOGE, dass bis zum Jahr 2020 pro Wohneinheit jährlich nur noch 1,12 Tonnen Kohlenstoffdioxid in die Atmosphäre gelangen. Zur Einhaltung dieser unternehmensspezifischen Obergrenze hat sich das Unternehmen im Jahr 2011 in der "KLIMASCHUTZVEREINBARUNG von 2011 bis 2020" mit dem Land Berlin verpflichtet.

<https://bbu.de/beitraege/howoge-wird-klimaschutzpartner-des-jahres-2013>